# Information zur Feier der kirchlichen Trauung

# **Terminplanung:**

<ul> <li>Frühzeitige Vereinbarung der <b>Termine</b> für Traugespräch (Ehevorbereitungsprotokoll) und Trauung beim Pfarrer des Wohnortes (vom Bräutigam).</li> </ul>
□ Beim jeweiligen Taufpfarramt die <b>Taufzeugnisse</b> besorgen, die nicht älter als sechs Monate sein dürfen. Diese Zeugnisse zum Traugespräch mitbringen.
□ <b>Priester der Trauung:</b> Bei einem auswärtigen Priester (Dia-kon) die Traubefugnis durch den Pfarrer des Trauungsortes erbitten.
□ Ort der Trauung: Bei auswärtiger Trauung die Traulizenz beim Wohnortpfarrer erbitten.
□ Einen <b>Brautleutetag</b> besuchen (nicht verpflichtend):
□ Besuch des sonntäglichen Gottesdienstes.

Besprechung des Hochzeitstages:
□ Blumenschmuck nach eigenem Ermessen.
□ kirchenmusikalische Gestaltung.
<ul> <li>□ Texte der Lesung(en) und des Evangeliums dürfen selbe ausgesucht werden.</li> <li>Lektor(en) für die Lesung(en) selber bestimmen. (Anhang)</li> </ul>
□ Aus den biblischen Texten können Sie einen <b>Trauspruch</b> (Bibelvers) auswählen.
<ul> <li>□ Fürbitten dürfen die Trauzeugen gestalten und vortragen.</li> <li>4 Fürbitten genügen, zum Beispiel für Brautpaar – Verwandte – Freunde – Verstorbene, siehe Anhang).</li> </ul>
□ <b>Trauzeugen</b> unterschreiben nach dem Trauungssegen das Ehevorbereitungsprotokoll am Altar.
Zur Trauung mitbringen:
□ Bescheinigung über Zivileheschließung und Stammbuch zum Eintragen der Trauung.
□ <b>Eheringe</b> darf ein Kind auf einem Kissen tragen. Ebenso dar ein Kind die <b>Brautkerze</b> tragen.
Nach der Trauung (in der folgenden Woche):
□ <b>Stammbuch</b> im Pfarrbüro abholen und entstandene <b>Koster</b> begleichen.

# Gestaltung des Trauungsgottesdienstes

<u>Aufbau</u> <u>Gestaltung</u>

in einer <u>mit</u> einer zusätzlichen

Wort-Gottes-Feier Eucharistiefeier

**ERÖFFNUNG** stehen

Einzug (Frau links, Herr rechts)

Eröffnungslied

Musikauswahl

Liedauswahl

Begrüßung

Kyrie (beten oder evtl. Liedauswahl) evtl. Gloria evtl. Liedauswahl

Gebet

WORTGOTTESDIENST <u>sitzen</u>

1. Lesung und evtl. 2. Lesung Textauswahl

Antwortgesang (-gesänge) evtl. 2x Lied bzw. Musik Evangelium stehen / Textauswahl

Predigt <u>sitzen</u>

**TRAUUNG** 

Befragung <u>stehen</u>

Trauungsspruch <u>gegenüberstehen</u>

Bestätigung und Segen knien

Trauungslied <u>sitzen</u> / Liedauswahl

Unterzeichnung der Trauungsdokumente (Trauzeugen am Altar)

Fürbitten <u>stehen</u> / gestalten

**EUCHARISTIE** 

Gabenbereitung <u>sitzen</u> / Liedauswahl Sanktus stehen / Sanktuslied

Hochgebet <u>knien</u>

Vater unser <u>stehen</u>

Friedenslied Liedauswahl

Kommunion Musikauswahl

Danklied <u>sitzen</u> / Liedauswahl

**ENTLASSUNG** 

Segen stehen

Schlusslied und Auszug Liedauswahl / Musik

## Der Vermählungsspruch

## **Bräutigam:**

N. (Vorname der Braut), vor Gottes Angesicht nehme ich dich an als meine Frau. Ich verspreche Dir die Treue in guten und schlechten Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod uns scheidet. Ich will Dich lieben. Ich will Dich achten. Ich will dich ehren an allen Tagen meines Lebens.

#### Beim Anstecken des Ringes:

Trag diesen Ring als Zeichen unserer Liebe und Treue: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.



## **Braut:**

N. (Vorname des Bräutigams), vor Gottes Angesicht nehme ich dich an als meinen Mann. Ich verspreche Dir die Treue in guten und schlechten Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod uns scheidet. Ich will Dich lieben. Ich will Dich achten. Ich will dich ehren an allen Tagen meines Lebens.

## Beim Anstecken des Ringes:

Trag diesen Ring als Zeichen unserer Liebe und Treue: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.